

Umgang mit / Einstellungen zu Haupt-/Realschülern

Beitrag von „alias“ vom 5. April 2005 23:47



Ich unterrichte schon einige Jahre an Hauptschulen - was du schilderst ist schon krass. An den Schulen, an denen ich unterrichtet habe, war immer das Bemühen um einen freundlichen Umgang zentral.

Ich habe auch schon von anderen Hauptschulen gehört, an denen eher Kasernenhof- oder Gefängnisklima herrscht: Räume kahl, alles verschlossen, Gangs (bzw. bestimmte Nationalitäten), die den Hof beherrschen.

Wir können uns als Lehrer an solche Strukturen anpassen (und auf Dauer zerbrechen) oder mutige Schritte des Vertrauens, der freundlichen Gestaltung und des freundlichen (vorbildhaften) Miteinanders tun. Die Schüler danken es.

[kaddl](#)

Nicht verzweifeln. Die meisten Hauptschulen sind anders.

Zu den Gesprächsfetzen:

"Schimpfen g'hört zum G'schäft" 

Im Unterricht läuft nie alles so, wie man es gerne hätte - und da tut es im Lehrerzimmer manchmal gut, etwas Dampf abzulassen und sich zu versichern, dass auch die anderen Kollegen Problemschüler und Probleme haben.

Leg' nicht alle Worte, die im Lehrerkollegium gesprochen werden auf die Goldwaage.